

Westfalen-Blatt vom 11. Mai 2023

Vortrag zur Kinderlandverschickung

SCHILDESCHE (WB). Zu einem Vortrag zur „Erweiterten Kinderlandverschickung“ lädt der Heimatverein Schildesche am Dienstag, 16. Mai, um 19 Uhr in den großen Saal im Gemeindehaus der evangelischen Stiftskirchen-Gemeinde an der Johannisstraße 13 ein. Referent ist der Bielefelder Historiker **Joachim Wibbing**. Er berichtet darüber, was mit vielen Kindern in den deutschen Städten in den letzten Jahren des Zweiten Weltkriegs passierte, als Tod und Zerstörung auch in Deutschland immer mehr zum Alltag wurde. „Erweiterte Kinderlandverschickung“ (KLV) heißt das Programm, mit dem viele Jungen und Mädchen in ländlichere Gebiete gebracht wurden. Sie führte Schülerinnen und Schüler aus Bielefeld und Schildesche nach Bayern, Österreich oder Holland – zumeist über Jahre. Zahlreiche Zeitzeugen konnten in der letzten Zeit dazu befragt werden. Ihre Berichte, Dokumente und historische Fotos werden nun bei dem Vortrag des Heimatvereins Schildesche im Rahmen der Reihe „Schildesche unterm Hakenkreuz“ näher vorgestellt .

© Westfalen-Blatt